



Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0070/2011		Datum:	23.11.2011			
Verfasser:	01-CDU-Ratsfraktion	Az:					
Gremienweg:							
16.12.2011	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
		öffentlich					
Betreff:	Antrag der CDU-Ratsfraktion: Gesamtkonzept Ansiedlung von jungen Familien im Stadtgebiet						

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Gesamtkonzept zu entwickeln, das die Ansiedlung von jungen Familien fördert und verstärkt. Wir bitten die Verwaltung, die durch die Buga ruhenden Arbeiten am Stadtentwicklungskonzept zügig wieder aufzunehmen.

Begründung:

„Koblenz verwandelt“ soll auch über die Buga-Zeit hinausreichen und als Leitmotiv für eine Einwohner orientierte Politik dienen. Im aktuellen Antrag liegt der Fokus auf dem demographischen Wandel und damit einhergehend die immense Bedeutung, passendes Wohngebiet zu erhalten und auszubauen. Durch die BUGA hat die Stadt Koblenz eine bedeutende Aufwertung erfahren, die es zu nutzen gilt. Koblenz ist gerade für junge Familien eine Stadt mit vielen Angeboten. So können hierbei u. a. die hochwertigen Spielflächen und die relativ gute Versorgung im Bereich Kinderbetreuung genannt werden. Koblenz muss den demographischen Wandel gestalten und junge Familien an Koblenz binden.

Im Zuge des demographischen Wandels ist die Schaffung von Wohngebieten von immenser Bedeutung. Durch die Buga hat Koblenz eine bedeutsame Aufwertung erhalten, die es zu publizieren und herauszustellen gilt.

Die Gesamtstrategie soll folgende Fragestellungen beantworten:

- Wie wird die Schaffung von Wohneigentum seitens der Verwaltung begleitet und gefördert?
- Wie gedenkt die Verwaltung, die Schaffung von günstigem Wohnraum (Allein Erziehende, Senioren, Studenten usw.) zu fördern?